

Bertlicher erleben ihr Waterloo

TISCHTENNIS: Verbandsligist TTC MJK
zieht in Herne mit 4:9 den Kürzeren.

Herten. Das war nicht das Wochenende für die Hertener Verbandsligisten. Während der TTC MJK beim TTV Herne-Vöde mit 4:9 unterlag, ging der SuS Bertlich beim Spitzenreiter SV Union Velbert III mit 0:9 unter.

Damit sind die Bertlicher auf Rang neun abgerutscht, einem möglichen Relegationsplatz. 7:27 Sätze – diese Bilanz des SuS in Velbert spricht eine deutliche Sprache. Dabei vergab Doppel zwei mit Christoph Neeb/Jens Martin sogar eine 2:1-Satzführung, unterlag mit 7:11, 11:6, 12:10, 7:11 und 9:11. Die Gäste kamen mit einem 0:3-Rückstand aus den Doppeln, dann ging's fix. Das obere und das mittlere Paarkreuz unterlag jeweils glatt in drei Abschnitten. Unten fehlten Felix

Brinker und Jens Martin zudem das Glück.

Bis zum 4:4 hielt der TTC MJK nach 1:2-Rückstand in den Doppeln in Herne mit, dann gingen gleich fünf Einzel am Stück in die Binsen. Auch weil Hertens Daniel Becker das Topduell gegen Haacke glatt mit 8:11, 4:11 und 9:11 verlor. *mis*

.....
SuS Bertlich: Entz/Rösen 1:3; Neeb/Martin 2:3; Janke/Brinker 0:3; Entz 0:3; Neeb 0:3; Janke 0:3; Rösen 0:3; Brinker 2:3; Martin 2:3

TTC MJK: Wannemüller/Benj. Homann 3:1; Becker/Bernd Homann 2:3; Ludwig/Czempiel 1:3; Becker 3:1/0:3; Wannemüller 0:3/0:3; Benj. Homann 1:3/2:3; Bernd Homann 3:2/1:3; Ludwig 1:3; Czempiel 3:2